

16. August 2018

LR Bohuslav/LR Eichtinger zur Schließung Leiner/Kika Filialen: Land startet Gespräche mit den Verantwortlichen

Betroffene Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer dürfen nicht im Stich gelassen werden und eine sinnvolle Nachnutzung der Standorte ist wichtig

„Ein herber Schlag für den Wirtschaftsstandort Niederösterreich und vor allem für die hunderten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kika/Leiner-Gruppe“, kommentieren Wirtschafts-Landesrätin Petra Bohuslav und Arbeitsmarkt-Landesrat Martin Eichtinger die Meldungen, die vom neuen Eigentümer der Kika/Leiner-Gruppe kommen. „Jetzt ist es wichtig, dass wir den Betroffenen helfen. Daher haben wir unverzüglich mit dem Eigentümer Kontakt aufgenommen. Ziel muss sein, dass es für die Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer annehmbare Lösungen gibt. Wir stehen im Rahmen unserer Möglichkeiten bereit“, erklärt Landesrat Eichtinger.

Es geht auch darum, eine sinnvolle Nachnutzung für die aufzulassenden Standorte zu finden. Landesrätin Bohuslav: „Wir wissen, dass ein langer Leerstand von großen Flächen schlecht für die gesamte Umgebung ist. Daher habe ich die Expertise durch unsere Wirtschaftsagentur ecoplus angeboten. Wichtig ist, dass es zu keinen größeren negativen Auswirkungen für die jeweiligen Standorte kommt.“

Büro LR Bohuslav, Telefon 02742/9005-13574, E-Mail lr.bohuslav@noel.gv.at

Büro LR Eichtinger, Mag. Markus Habermann, Telefon 02742/9005-12361, E-Mail markus.habermann@noel.gv.at